



**Digitalisierung
in Wirtschaft in
Mecklenburg-Vorpommern**



Initiative der Landesregierung Mecklenburg- Vorpommern zur Stärkung der digitalen Wirtschaft

Aufgabe der Landesregierung ist es, die Wirtschaft in M-V auf dem Weg in die Digitalisierung zu begleiten, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben.

Dazu werden **neue Wachstumsimpulse** für die Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern gesetzt sowie Anreiz- und Unterstützungsinstrumente geschaffen.



Zielstellungen der Initiative der Landesregierung:

- **Unterstützung bei der Umstellung von analogen auf digitale Geschäftsprozesse**
- **Aus- und Weiterbildung von Arbeitskräften in den klein- und mittleren Unternehmen**
- **Förderung digitaler Startups und des digitalen Unternehmertums**



In der Initiative der Landesregierung verankerte Maßnahmen:

- **Entwicklung eines digitalen Innovationsraums M-V**
- **Einrichtung technologieorientierter Kompetenzzentren**
- **Ergänzung der Förderkulisse**
- **Schaffung eines Beteiligungs-Fonds**



Entwicklung eines digitalen Innovationsraums M-V

- **Entwicklung von regionalen Startup- und digitalen Innovationszentren an jedem Hochschulstandort, insbesondere Universitätsstandorten**
 - Schaffung einer **Gründerszene** für Gründungsinteressierte und Gründungswillige
 - Vernetzung des regionalen Ökosystem in einem Raum zur Entwicklung von **Innovationen** für Startups, Unternehmen, Wissenschaft und Verwaltung
 - Nutzung bestehender Förderinstrumente



Entwicklung eines digitalen Innovationsraums M-V

- **Basisfunktionalität:**
 - **Entwicklungs- und Schulungsraum für Startups:**
 - Coachingmodule
 - Austausch
 - kostenfreie Nutzung IT
 - kostenfreie Nutzung Räume
 - fachliche Startbegleitung
 - Begleitung beim Markteintritt
 - Ergänzung: BranchenAkzelerator

Baukasten Modul 1:
Das zarte Pflänzchen

Inkubator für
Unternehmen in
Gründungsphase/
Erste Schritte

Baukasten Modul 2:

Akzelerator
Markteintritt



Entwicklung eines digitalen Innovationsraums M-V

➤ **Basisfunktionalität:**

- **Innovationsentwicklung
für Unternehmen,
Wissenschaft und
Verwaltung**

CoWorks

Austausch mit innovativen Startups

Präsentationsmöglichkeit eigener Innovationen

Evaluierung eigener Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit

Verbesserung der eigenen Sichtbarkeit

Baukasten Modul 3:

Co Working für
Bestandsunternehmen
und Forschungsbereich
und Verwaltung



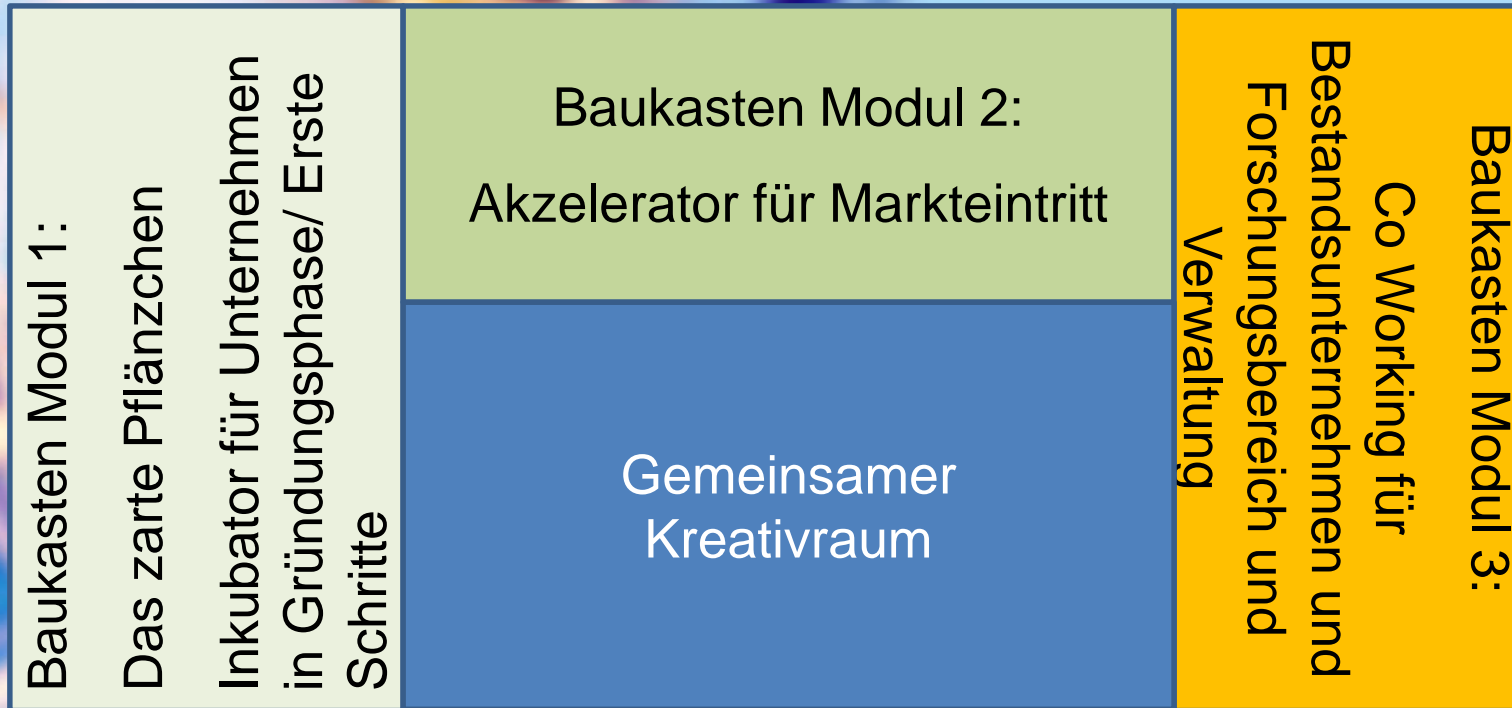
Entwicklung eines digitalen Innovationsraums M-V

- **Basisfunktionalität:**
 - **Schaffung von digitalen Kreativräumen**
 - IT-Anbindung
 - 3-D-Druck-Werkstätten
 - zentrale Präsentations- und Konferenzeinrichtung

Gemeinsamer
Kreativraum



Entwicklung eines digitalen Innovationsraums M-V





Urban Mill Espoo, Finland



Digital Hub, Aachen



Entwicklung eines digitalen Innovationsraums M-V

- **Fachliche Spezifizierung entsprechend der jeweiligen Hochschulausrichtung + Digitalisierung**
 - **Rostock:** *Founders – Vernetzter Campus?*
 - **Greifswald:** *NORD°OST°*
 - **Stralsund:** *Wirtschafts-und Wissenschaftscampus Stralsund (WWS)*
 - **Wismar:** in Gesprächen
 - **Neubrandenburg:** in Gesprächen
 - **Schwerin/Güstrow:** (Idee) AdministrationLAB M-V



Einrichtung technologieorientierter Kompetenzzentren

- **Kompetenzzentrum „Industrie 4.0 in der Produktion“ bei Fraunhofer (IGP) in Rostock**
- **Kompetenzzentrum Mittelstand 4.0 „DigiMed & Tour“ in Rostock**



Ergänzung der Förderkulisse für gewerbliche Wirtschaft

- **Qualifizierungsrichtlinie bei der GSA**
- **Richtlinie zur Förderung von Personal beim LFI**





Ergänzung der Förderkulisse für gewerbliche Wirtschaft

- **Förderung Prozessinnovationen +
Investitionen in Folge von Prozessinnovationen: TBI**





Neues Förderprogramm:

- **Förderung von kleineren Digitalisierungs-Investitionen**





Schaffung eines Beteiligungs-Fonds





Noch Fragen?

digitalisierung@em.mv-regierung.de

Im Detail:

- Bestehende RiLi: **GSA, LFI, TBI**
- Neue RiLi: **EM-Referat 510**
- Beteiligungsfond: **WM, nun auch MBMV**

**M-V authentisch
lassen!**

